

Wilfer Rudi

Vorname: Rudi

Nachname: Wilfer

erfasst als: Komponist:in Musiker:in Ausbildner:in Interpret:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Neue Musik

Subgenre: Jazz Mainstream Tradition/Moderne

Instrument(e): Klavier Orgel

Geburtsjahr: 1936

Geburtsort: Salzburg

Geburtsland: Österreich

Website: [Rudi Wilfer](#)

Rudi Wilfer, in Salzburg geboren und in Wien aufgewachsen, zählt heute zu den bedeutendsten und profiliertesten österreichischen Musikern von internationalem Rang. Seine vielseitige Kreativität als Künstler machte Rudi Wilfer zu einer Legende in seiner Generation, und auch zu einem Impulsgeber für die musikalisch aktive Jazzjugend.

Ausbildung

1956 - 1958 [MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien](#): Klavier, Trompete (Franz Dengler)

[MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien](#): Studium der Komposition und Satzlehre

Tätigkeiten

Rudi Wilfer Trio: Gründung in den 1960er-Jahren

1970 Berlin Mitglied im "L. Wright und Carmell Jones Quintett"

1982 [MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien](#): seitdem Professor für Jazzklavier

2013 Große-Fidelio-Jahresstipendium - [Fidelio-Wettbewerb](#) - [MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien](#): Jury-Mitglied (gemeinsam mit Petra Hinterholzer, Elke Tschaikner, Peter Schuhmayer, Christine Whittlesey)

Zusammenarbeit u. a. mit: Fatty George, Leo Wright, Slide Hampton, Joe Zawinul, Friedrich Gulda, Aladar Pege, Carl Drews, Oskar Klein, Uzzi Förster, Hans Salomon

und Lee Harper, weiters mit Quincy Jones, Duke Ellington, Count Basie, Luis Armstrong, Art Blakey, Stan Getz, Jimmy Heath, Ella Fitzgerald, Lionel Hampton Tätigkeit als Begleiter internationaler Jazzgrößen wie Slide Hampton (Posaune), Billy Mitchel (Tenorsaxophon), Harold Jones (Schlagzeug), Art Farmer (Trompete), Oliver Nelson (Arrangeur und Saxophonist) und anderen Auftritte mit den Spitzensolisten der österreichischen Szene wie dem amerikanischen Trompeter Lee Harper, den Gitarristen Harry Stojka und Karl Ratzer, dem ungarischen Bassvirtuosen Aladár Pege und dem Saxophonisten Karl Drewo zahlreiche Radio- und TV-Produktionen und viele erfolgreiche, internationale Tourneen, u.a. mit arrivierten US-Jazzgrößen wie bspw. den Tenorsaxophonisten Bud Freeman und Eddie "Lockjaw" Davis

Aufführungen (Auswahl)

1981 Wien Don Bosco Kirche: Uraufführung der ersten großen, sakralen Komposition "Sankt Michaeler Messe"
1982 Wien St. Augustin: Uraufführung des Orgelkonzertes "Tropfsteine"
1983 Großes Festspielhaus Salzburg Uraufführung von "Für den Frieden singen"
1996 Salzburg Salzburger Jazz-Herbst: "Sankt Michaeler Messe"
1998 Salzburg Salzburger Jazz-Herbst: Uraufführung der "Lungauer Blues Messe"
2009 Salzburg Salzburger Jazzherbst: Uraufführung von "Requiem für Joe Zawinul"

Auszeichnungen

1973 International Jazz Composition Contest of Monaco: Preis für "For Joe"
2001 [Amt der Salzburger Landesregierung](#) Goldenes Verdienstkreuz
2008 [Republik Österreich](#) Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst

Diskografie:

- 2017: Somewhere (Gramola)
- 2014: Solo (Crazy Music)
- 2013: wilfer & wilfer live im Odeion (Gramola)
- 2007: Allein (Gramola)
- 1998: Rudi Wilfer / Harri Stojka - Kunst im Grauen Haus 1998 (RST Records)
- 1996: What now my Love, Solo Piano (RST Records)
- 1996: Rudi Wilfer Trio - Trio (RST Records)
- 1980: Rudi Wilfer Trio feat Lee Harper - Take Off (Hit Record)
- 1979: Rudi Wilfer Trio - For Us (Hit Record)
- 1970: Rudi Wilfer Trio - Concerto of Love (7"; Fontana)